



Ein typischer Verlauf bis hin zur Abhängigkeit vom Alkohol

Man kann schon frühzeitig erkennen wie sich ein junger Mensch durch regelmäßigen Alkoholkonsum zum „Alkoholiker“ entwickeln kann.

Lebensjahre	Beschreibung
12. bis 14.	Langsamer Beginn mit Rauchen, erste Alkohol Erfahrung
14. bis 16.	Regelmäßiges Rauchen und Alkohol, Wochenendaufpartys
16. bis 18.	Berufsausbildung, am Wochenende Disco, Party Saufen, bis nichts mehr geht. (teilweise Filmriss)
18. bis 20.	Berufsausbildung abgeschlossen, Arbeitsstelle vorhanden. Führerscheinprüfung fürs Auto bestanden Typische Wochenendgestaltung zur Disco wird er sich mehr mit Alkohol als mit Mädchen auf der Tanzfläche beschäftigen Das übliche „Theater“ folgt - Stänkerei, aggressives Verhalten anderen gegenüber, Schlägerei folgen
20. bis 25.	Lebt allein, oder hat eine Freundin / Lebensgefährtin, oder ist schon verheiratet An seiner Lebensform im Bezug zum Alkohol hat sich nichts geändert Wenn er seine Arbeit hat, in einer Beziehung lebt, trinkt er unter der Woche nach Arbeitsschluss sein Bier oder Wein. Die Menge wird sich steigern, deshalb gibt es Ärger in der Familie. Am Wochenende folgen dann extremere Saufattacken. Die Folgen sind oft Trunkenheitsfahrt und Führerscheinverlust. Hohe Geldstrafen, MPU (Idiotentest) muss absolviert werden. Trotzdem meint er immer noch, dass er kein Alkoholiker ist.
25. bis 30.	Vielleicht hat er seinen Führerschein, nach bestandener MPU, wieder bekommen. Der Vorbereitungskurs hat viel Geld gekostet. Begriffen hat er aber trotzdem nichts! Er wollte ja nur seinen Führerschein zurück, hat nur gelernt was er beim Verkehrspsychologe antworten soll. Geändert hat das an seiner Lebensweise gar nichts.
30. bis 35.	Er ist Quartalstrinker (Alkoholiker). Alle Versprechungen das Problem zu lösen, schlagen fehl. Mit den Jahren kommen die Saufattacken in immer kürzeren Abständen. Jetzt müssen Konsequenzen folgen sonst verliert er seine Arbeitsstelle, den Führerschein, die Familie. Ausreden gibt es jetzt nicht mehr! Ohne Hilfe geht da nichts!